

	<p>Objekt: Diocletianus</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Römische Spätantike</p> <p>Inventarnummer: 18225831</p>
--	--

Beschreibung

Vorderseite: Panzerbüste des Diocletianus mit Lorbeerkranz in der Brustansicht nach r.
Rückseite: Iupiter steht im Mantel mit einem Zepter im erhobenen l. Arm und einem Blitzbündel in der r. Hand in der Vorderansicht, den Kopf nach l. gewandt.

Grunddaten

Material/Technik: Gold; geprägt
Maße: Gewicht: 3.14 g; Durchmesser: 17 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	286-289 n. Chr.
	wer	
	wo	Siscia (Sisak)
Beauftragt	wann	
	wer	Diokletian (236-312)
	wo	
Besessen	wann	
	wer	Karl Adolf Bachofen von Echt (1830-1922)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Diokletian (236-312)
	wo	

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo Osteuropa

Schlagworte

- Antike
- Gold
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Quinar (Gold)
- Spitzenstücke und Hauptwerke
- Spätantike

Literatur

- K. Pink, Die Goldprägung des Diocletianus und seiner Mitregenten (284-305), Numismatische Zeitschrift 1931, 1-59. 54 (dieses Stück, Siscia, datiert 286-289 n. Chr.).
- RIC V-2 Nr. 251 (Siscia, dieses Stück).